

Wanderreise Nepal: Manaslu Trekking

16-tägige individuelle Wanderreise mit örtlichen Reiseleitern

Geführtes Trekking im Herzen Nepals

Grundinformationen

Reise ID: 16314

PDF erstellt: 15.10.2025 - 19:35 Uhr

Dauer (in Tagen): 17 Tage

Verfügbare Monate: September bis November, April, Mai

Ankunft: Kathmandu

Min Person: ab 2 Personen

Reisedetails

Herzlich willkommen zu Ihrem Abenteuer im Herzen Nepals! Ihre Reise beginnt mit der Ankunft in der pulsierenden Hauptstadt Kathmandu, wo Sie in die reiche Geschichte und lebendige Atmosphäre eintauchen werden. Dann beginnt Ihr Trekking-Abenteuer vor der atemberaubenden Kulisse von Ganesh, Manaslu und Annapurna. Die folgenden Tage führen Sie durch malerische Dörfer, vorbei an Wasserfällen und heißen Quellen, während Sie sich stetig dem Himalaya nähern.

In den Höhenlagen begegnen Sie verschiedenen Volksstämmen, darunter die Tamang und Bothia, und erhalten einen Einblick in ihre faszinierenden Kulturen. Der Trek führt Sie zu abgelegenen Dörfern wie Lho Gaon und Sama Gaon, wo Sie die Gastfreundschaft der Einheimischen erleben und die beeindruckende Bergwelt um sich herum bewundern können.

Höhepunkt Ihrer Reise ist der Aufstieg zum spektakulären Larkya La Pass, der atemberaubende Blicke auf die majestätischen Gipfel des Himalaya bietet. Ihr Abstieg führt Sie durch moränengesäumte Pfade nach Bimthang, einem malerischen Ort inmitten eines beeindruckenden Gletscherkessels.

Von: 01/11/2023

Bis: 31/10/2024

Preis DZ: 1990€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Reiseverlauf

Tag 1: Ankunft in Kathmandu

Nach Ihrer individuellen Ankunft in Kathmandu werden Sie zum Hotel gebracht.

Tag 2: Patan – Bhaktapur (F/-/-)

Sie fahren zunächst in die alte Königsstadt Patan, die älteste Stadt im Kathmandutal und Wiege der Kunst und Zentrum der Newar-Architektur. Sie besichtigen die jahlreichen Tempel am Durbar Square. Dann fahren Sie nach Bhaktapur, eine faszinierende, altertümliche Stadt, die von mittelalterlicher Atmosphäre geprägt ist.

Tag 3: Fahrt nach Arughat - Beginn des Trekkings (F/M/A)

Heute geht es über Gorkha nach Arughat, dem größten Ort im Budi Gandaki-Tal. Sie überqueren den 1.500 m hohen Thankot-Pass und folgen den Serpentine hinab ins Trisuli-Tal. Entlang des Marsyandi-Flusses erreichen Sie Arughat. Unterwegs tauchen schon die Bergketten von Ganesh, Manaslu und Annapurna auf. Von Arughat (570 m) aus unternehmen Sie, gemeinsam mit Ihrer Begleitmannschaft eine kurze Wanderung zum ersten Camp.

Tag 4: Arket - Soti Khola (F/M/A)

Wanderung nach Arket durch die Dörfer des Volksstammes der Magar und Newar. Hier sehen Sie bereits die Schneefelder der Gletscher des Ganesh Himal. Üb. im Lager bei Soti Khola. 4-5 h

Tag 5: Soti Khola - Lapu Bensi - Machha Khola (F/M/A)

Oberhalb der Schlucht führt Sie Ihr Weg nach Lapu Bensi, anschließend an Wasserfällen vorbei zum am Machha Kola. 5-6 h

Tag 6: Machha Khola - Doban - Jagat (F/M/A)

Sie erreichen am Talboden die heißen Quellen in Tato Pani und später den Ort Doban (1.100 m). In der engen Schlucht des Budi Gandaki führt der Weg oberhalb des tosenden Wassers entlang. Durch kontrastreiches Gebiet trekken Sie bis Jagat (1.360m). 6-7 h

Tag 7: Jagat - Philim - Pewa (1.780 m) (F/M/A)

Unterwegs nach Philim und weiter nach Eklapatthi begegnen Sie dem Volksstamm der Tamang, die tibetisch buddhistisch sind. Sie erhalten Ausblicke auf den Sringi- und Ganesh Himal. Über Hängebrücken trekken Sie hinauf nach Pewa 6-7 h

Tag 8: Pewa - Ghap (2.200 m) (F/M/A)

Zunächst erreichen Sie über einen etwas ansteigenden Weg die Ortschaft Deng. Sie wandern weiter bis zum Dorf Ghap (2.200 m), in dem der Volksstamm der Bothia lebt. Die Bhotia (oder Bhutija) stammen ursprünglich aus Tibet und sind Anhänger des tibetischen Buddhismus. 5-6 h

Tag 9: Ghap - Lho Gaon (F/M/A)

Hinter Ghap trekken Sie parallel zu der nahen tibetischen Grenze. Stets bergauf über Syugjang und Bangsam, an Tschörten und Manimauern vorbei erreichen Sie Lho Gaon (3.180 m). 6-7 h

Tag 10: Lho Gaon - Sama Gaon (F/M/A)

Durch Nadelwälder und direkt unterhalb der gewaltigen Ostabstürze des Manaslu Himal führt Sie der Weg immer höher. Sie erreichen das Hochtal von Sama und gelangen in das Dorf Sama Gaon (3.600 m) mit einem Gompa. 6 h

Tag 11: Sama Gaon - Samdo (F/M/A)

Beim Ort Samdo, in dem sich tibetische Flüchtlinge niedergelassen haben, wird Ihr Lager aufgeschlagen. 4 h

Tag 12: Samdo - Larkya Bazar - "Basislager" (F/M/A)

Nahe eines Passes nach Tibet, folgen Sie dem Budi Ghandaki bis nach Larkya Bazar und biegen dann westwärts in ein Seitental ein. In ca. 4.450 m Höhe errichten Sie ihrer „Basislager“. 4-5 h

Tag 13: Larkya Bazar - Larkya La - Bimthang (F/M/A)

Über Moränen trekken Sie hinauf bis zum Larkya La (5.105 m). Bei klarer Sicht erleben Sie hier ein grandioses Panorama auf die Sechs- und Siebentausender des Larkya, Cheo und Himlung Himal im Norden und auf den Manaslu Himal im Süden. Steil geht es ins Tal des Dudh Khola hinab. Am Pokar-See vorbei gelangen Sie nach Bimthang, inmitten eines großartigen Gletscherkessels auf etwa 3.800 m. 8-9 h

Tag 14: Bimthang - Tilje (F/M/A)

Sie trekken im Tal des Dudh Khola und haben einen gigantischen Blick in die Westabstürze des Manaslu. Rhododendronwälder säumen den Weg talaufwärts. Ihre Zelte werden im Gurungdorf Tilje (2.400 m) aufgebaut. 5-6 h

Tag 15: Thonje - Tal - Chamche (F/M/A)

Am Zusammenfluss des Dudh Khola und des Marsyandi Khola sehen Sie die tiefe Schlucht, die sich der Fluss zwischen Annapurna und Manaslu Himal gebahnt hat. Sie kommen durch die Orte Thonje (2.000m), Naje und Tal, überqueren mehrmals den Marsyandi auf Hängebrücken und erreichen den Gurungort Chamche. 6 h

Tag 16: Bahundanda- Bhulbule (F/M/A)

Durch kleine Siedlungen wie Syange und Bahundanda (1.300 m) geht es nochmals steil bergauf. Ihr letztes Lager wird vor dem Dorf Bhulbule nahe der Hängebrücke über den Marsyandi (850 m) errichtet. 7-8 h

Tag 17: Bhulbule - Besisahar (F/-/-)

Nach dem Trekking Fahrt nach Kathmandu und Abreise.

Leistungen

Hotelübernachtung im Doppelzimmer

Verpflegung laut Programm (F= Frühstück, M= Mittagessen, A= Abendessen)

alle Transfers und Überlandfahrten in eigenen landesüblichen Autos mit Fahrer, bzw. mit Bus

alle Eintrittsgelder laut Programmverlauf

deutsch oder englisch sprechende lokale Reiseleitungen

Nationalparkgebühren

umfangreiche Informationsmappe

Nicht im Preise enthalten

internationaler Flug

nicht enthaltene Mahlzeiten und Getränke

persönliche Ausgaben, Trinkgelder

Reiseversicherungen

Foto und Video Gebühren

Visumgebühr

Generelle Hinweise